



Veranstaltungsreihe für Promovierende | SBB-PK CC NC-BY-SA 3.0

Licht und Schatten: Bildrechte beim wissenschaftlichen Publizieren



Agenda

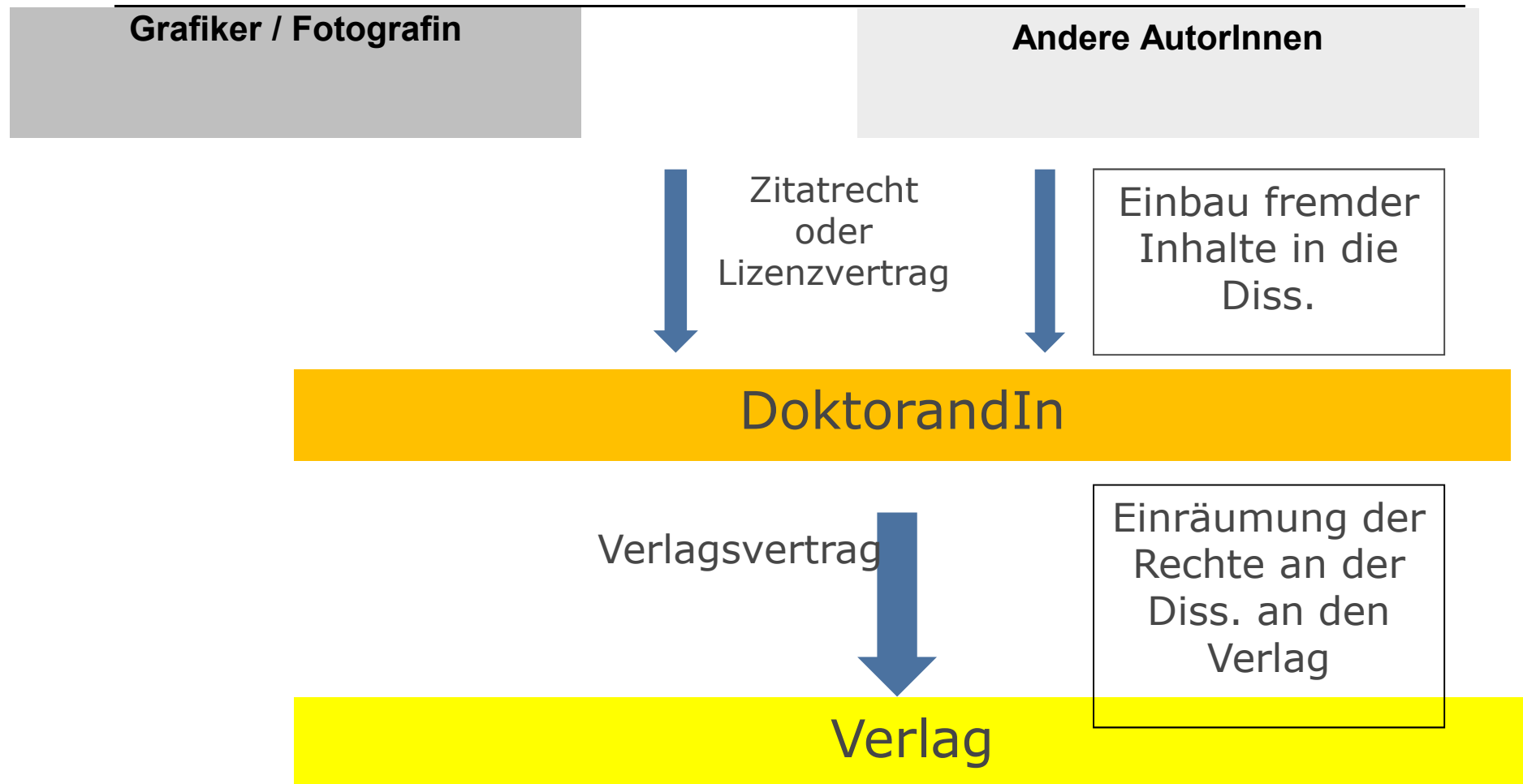
1. Urheberrechtsschutz
2. Grenzen des Urheberrechtsschutzes
3. Lizenzen
4. Open Access

1. Urheberrechtsschutz

2. Grenzen des Urheberrechtsschutzes

3. Lizenzen

4. Open Access



1. Schutzrechte am Bild: Urheberrecht und Ähnliches

Welche Bilder sind rechtlich geschützt ?



Gesetz über Urheberrecht und verwandte Schutzrechte (Urheberrechtsgesetz)

•§ 2 Geschützte Werke

•(1) Zu den geschützten Werken der Literatur, Wissenschaft und Kunst gehören insbesondere:

- 1. Sprachwerke, wie Schriftwerke, Reden und Computerprogramme;
- 2. Werke der Musik;
- 3. pantomimische Werke einschließlich der Werke der Tanzkunst;
- 4. **Werke der bildenden Künste einschließlich der Werke der Baukunst und der angewandten Kunst und Entwürfe solcher Werke;**
- 5. **Lichtbildwerke einschließlich der Werke, die ähnlich wie Lichtbildwerke geschaffen werden;**
- 6. Filmwerke einschließlich der Werke, die ähnlich wie Filmwerke geschaffen werden;
- 7. **Darstellungen wissenschaftlicher oder technischer Art, wie Zeichnungen, Pläne, Karten, Skizzen, Tabellen und plastische Darstellungen.**

(2) Werke im Sinne dieses Gesetzes sind nur persönliche geistige Schöpfungen.



Schutz nicht nur der Idee



Bundesarchiv, Bild 183-90700-0002
Foto: Franke, Klaus 11/9. Februar 1962

This file is licensed under the [Creative Commons Attribution-Share Alike 3.0 Germany license](https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/de/).

Bundesarchiv, Bild 183-90700-0002 ; Modenschau zur Jugendweihe

https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Bundesarchiv_Bild_183-90700-0002,_Berlin,_Modenschau_zur_Jugendweihe.jpg

Wann sind Karten, Lichtbilder, Grafiken und Gemälde „persönliche geistige Schöpfungen“ ?



Rechte an Fotos

§ 2 / § 72 UrhG

https://de.wikipedia.org/wiki/Manfred_Tischer

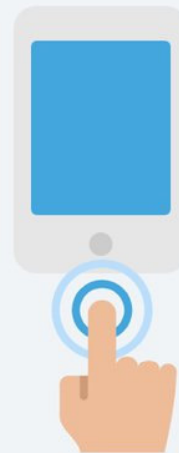
Urheberrecht bei Lichtbildern



Lichtbildwerk

Kontextualisierender,
gestalterischer Intellekt

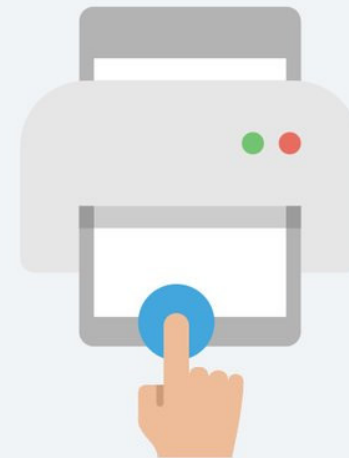
Werksqualität
persönlich, geistige Schöpfung
Lichtbildwerkschutz
gem. § 2 Abs. 2 UrhG
Urheberrecht erlischt
70 Jahre p.m.a.



Lichtbild

Reproduzierender
Intellekt

keine schöpferische, aber
persönlich geistige Leistung
Lichtbildschutz
gem. § 72 UrhG
Urheberrecht erlischt
50 Jahre nach Herstellung
oder Erstveröffentlichung



Technisches Bild

Kein Intellekt
rein technische Leistung

keine Werksqualität
keine geistige Leistung
Durch die technische
Reproduktion entsteht
kein Urheberrechtsschutz

-
1. „Lichtbildwerk“ nach § 2 UrhG: Persönliche geistige Schöpfung“ (Exklusivrecht des Urhebers bis 70 Jahre nach dessen Tod)
 2. „Einfaches Lichtbild“ nach § 72 UrhG:
Leistungsschutzrecht für die technische Leistung
(Exklusivrecht des Herstellers bis 50 Jahre nach Herstellung / ggf. Veröffentlichung)

Ist die Fotografie eines Gemäldes geschützt ? >

1. Fotos von dreidimensionalen Objekten
= „Werk“ nach § 2 UrhG

2. Fotos von Gemälden
= mindestens einfaches Lichtbild
([Bundesgerichtshof, 20.12.2018](#))

3. Aufwendiger Scan bzw. Fotografie
einer Buchseite: Unklar, ob einfacher
Lichtbildschutz gegeben.

4. Einfacher (Massen-) Scan von
Buchseiten: Kein Rechtsschutz

Rechtsstreit: Foto gemeinfreier Gemälde des Reiss-Engelhorn- Museums in Wikimedia

Fall: Reiss-Engelhorn-Museum ./ . Wikipedianer Teil 1:

**Einscannen der Gemäldefotos aus
einem Museumskatalog und Hochladen
auf Wikimedia**



Bei ihrer Anfertigung hat der Fotograf Entscheidungen über eine Reihe von gestalterischen Umständen zu treffen, zu denen Standort, Entfernung, Blickwinkel, Belichtung und Ausschnitt der Aufnahme zählen.

Deshalb erreichen solche Fotografien regelmäßig - so auch im Streitfall - das für den Schutz nach § 72 Abs. 1 UrhG erforderliche Mindestmaß an persönlicher geistiger Leistung.

Die Klägerin hat den Beklagten auf Unterlassung und Ersatz der vorgenannten Rechtsanwaltskosten in Anspruch genommen. Sie stützt ihren Unterlassungsanspruch hinsichtlich der vom Beklagten eingescannten Fotografien auf Urheber- und Leistungsschutzrechte. Hinsichtlich der vom Beklagten selbst erstellten Fotografien beruft sie sich auf eine Verletzung des mit dem Beklagten geschlossenen Besichtigungsvertrags, der ein Fotografierverbot enthalte, sowie auf eine Verletzung ihres Eigentums an den ausgestellten Objekten.

Das Landgericht hat der Klage stattgegeben. Die Berufung des Beklagten ist - soweit für die Revision von Bedeutung - ohne Erfolg geblieben.

Der Bundesgerichtshof hat die Revision des Beklagten zurückgewiesen.

Das Hochladen der eingescannten Bilder aus der Publikation der Klägerin verletzt das der Klägerin vom Fotografen übertragene Recht, die Lichtbilder öffentlich zugänglich zu machen (§ 97 Abs. 1 Satz 1 UrhG, § 72 Abs. 1 UrhG, § 19a UrhG). Die Fotografie eines Gemäldes genießt Lichtbildschutz nach § 72 Abs. 1 UrhG. Bei ihrer Anfertigung hat der Fotograf Entscheidungen über eine Reihe von gestalterischen Umständen zu treffen, zu denen Standort, Entfernung, Blickwinkel, Belichtung und Ausschnitt der Aufnahme zählen. Deshalb erreichen solche Fotografien regelmäßig - so auch im Streitfall - das für den Schutz nach § 72 Abs. 1 UrhG erforderliche Mindestmaß an persönlicher geistiger Leistung.

Mit der Anfertigung eigener Fotografien anlässlich eines Museumsbesuchs hat der Beklagte gegen das vertraglich vereinbarte Fotografierverbot verstoßen. Die entsprechende Vorschrift in der Benutzungsordnung und zugehörige Diagramme mit einem durchgestrichenen Fotoapparat stellen Allgemeine Geschäftsbedingungen

„§ 68 UrhG

Vervielfältigungen **gemeinfreier** visueller Werke werden nicht durch verwandte Schutzrechte nach den Teilen 2 und 3 geschützt.“

>>>visuelle Werke: Nicht nur Bildende Kunst

>>> kein einfacher Lichtbildschutz nach § 72 mehr

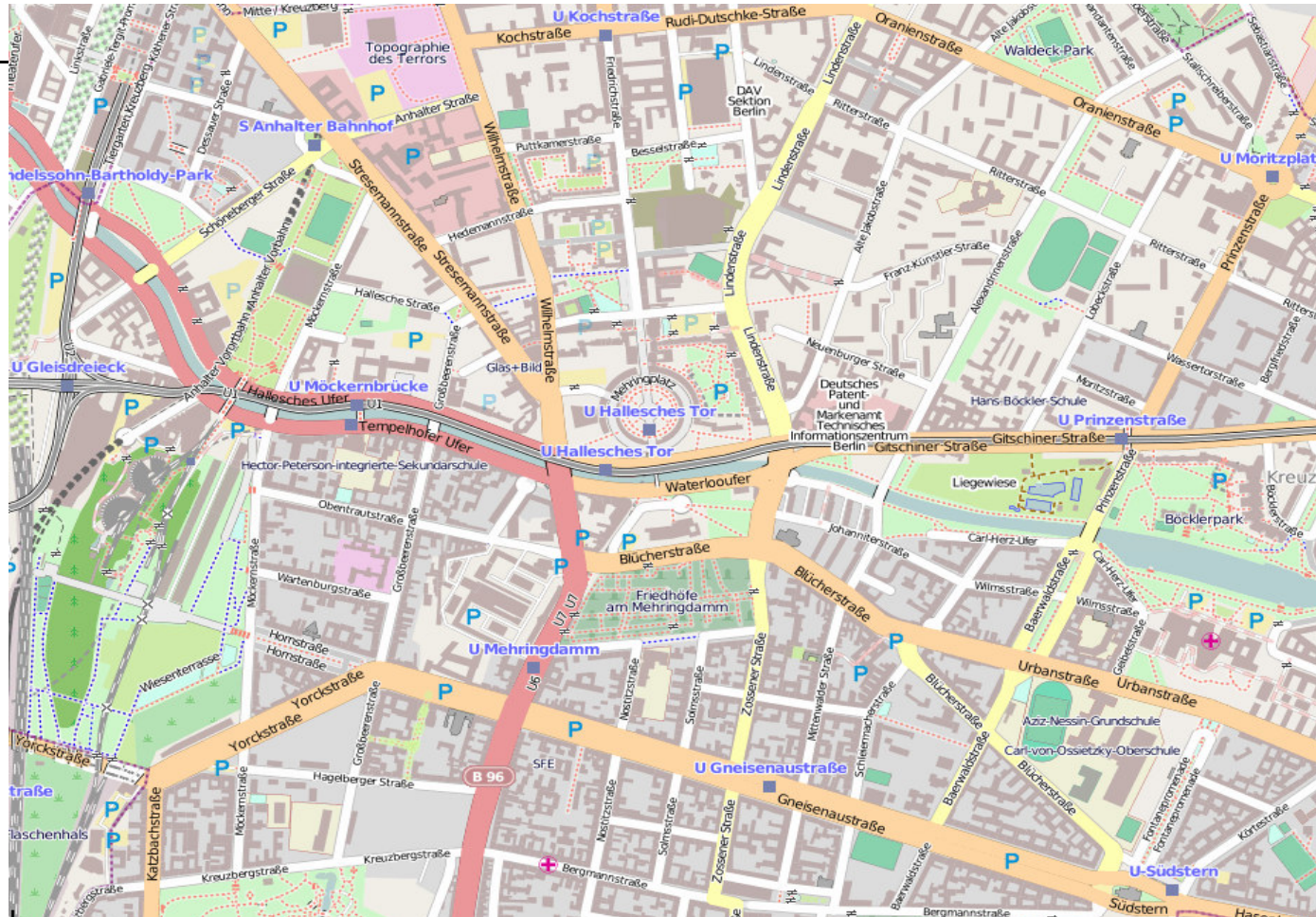
>>>Gilt auch, wenn:

- das „visuelle Werk nach dem 7.6.2021 gemeinfrei **wird**
oder
- die Lichtbilder vor 7.6. 2021 erzeugt wurden

Aber: Jedenfalls Fotos von noch urheberrechtlich geschützten Gemälden bleiben nach § 72 UrhG geschützt !

Das Abmalen eines Fotoausschnittes und der nachfolgende Verkauf von Artikeln, auf die das abgemalte Motiv gedruckt wurde, kann auch ohne Erlaubnis des Fotografen bzw. Rechteinhabers urheberrechtlich zulässig sein (LG Hamburg, Urteil vom 22.05.2020, Az. 308 S 6/18).

Vorausss.: Genügender „Abstand“ zum Ausgangswerk („Freie Benutzung“, §24 bzw. 23 UrhG); d.h. übernommene eigenpersönliche Züge des geschützten Werkes verblassen angesichts der Eigenart des neuen Werkes in der Weise, dass die Benutzung des älteren Werkes durch das neuere nur noch als **Anregung** zu einem neuen, selbstständigen Werkschaffen erscheint (vgl. BGH, Urteil vom 28.07.2016, Az. I ZR 9/15) ; hier: Beim Bildausschnitt nur „einfaches“ Lichtbild nach § 72 UrhG angenommen, daher ohnehin keine eigenpersönliche Züge“



Die OpenStreetMap-Mitarbeiter und der Commons-Benutzer Asperatus - www.openstreetmap.org
Kreuzberg 61 (ohne Darstellung der Grenzen, außerdem ohne die südlichen und östlichen
Randgebiete)

...sind (wohl) nach § 72 UrhG rechtlich geschützt, wenn die Festlegung der Parameter auch eine menschliche Leistung zurückgeführt werden kann.>



[Google Maps](#)

[Google Maps-Hilfe](#)

[Berechtigungen für
Geo-Produkte](#)

Nutzungsbedingungen

[Rechtliche Hinweise](#)

[Richtlinien für Fotos
und Videos](#)

[Rechtliche Hinweise
zu
Brancheneinträgen](#)

Zusätzliche Nutzungsbedingungen für Google Maps/Google Earth

Zuletzt geändert am 31. März 2020

Wenn Sie Google Maps/Google Earth nutzen möchten, müssen Sie 1) die [Nutzungsbedingungen von Google](#) und 2) diese zusätzlichen Nutzungsbedingungen für Google Maps/Google Earth ("**zusätzliche Nutzungsbedingungen**") akzeptieren. Die [rechtlichen Hinweise für Google Maps/Google Earth](#) und die [Google Maps/Google Earth APIs](#) sind durch Verweis in die zusätzlichen Nutzungsbedingungen einbezogen.

Bitte lesen Sie jedes dieser Dokumente sorgfältig durch. Sie bilden zusammen die "**Nutzungsbedingungen**" und enthalten die Vorgaben, die im Zusammenhang mit der Nutzung unserer Dienste von uns und von Ihnen zu beachten sind.

[Unsere Datenschutzerklärung](#) ist nicht Teil der vorliegenden Nutzungsbedingungen. Dennoch empfehlen wir Ihnen, sie zu lesen, um zu erfahren, wie Sie [Ihre Daten aktualisieren, verwalten, exportieren und löschen](#) können.

1. **Lizenz:** Sofern Sie die vorliegenden Nutzungsbedingungen einhalten, wird Ihnen gemäß den [Nutzungsbedingungen von Google](#) eine Lizenz zur Verwendung von Google Maps/Google Earth gewährt, die sich unter anderem auf folgende Funktionen erstreckt:

- a. Karten ansehen und mit Anmerkungen versehen
- b. KML-Dateien und Kartenebenen erstellen
- c. Mit ordnungsgemäßen Quellenangaben versehene Inhalte online, in Videos und in Printmedien veröffentlichen

Nähere Einzelheiten dazu, wie Sie Google Maps/Google Earth verwenden dürfen, finden Sie auf der [Seite mit den Nutzungsrichtlinien](#)

Was bedeutet der Schutz für die Nachnutzung ?

Rechteinhaber muss vor der Nutzung gefragt werden:
Insbes. bei

- Vervielfältigung und Verbreitung
- Öffentlicher Wiedergabe (auch: Ins-Netz-Stellen)

Wer ist der Urheber ?

§ 7 Urheber

Urheber ist der Schöpfer des Werkes. >

§ 10 Vermutung der Urheber- oder Rechtsinhaberschaft

> Bis zum Beweis des Gegenteils: Die Urheber-Angabe zählt



VI. Gebrauch technischer Geräte

Jegliche wirtschaftliche Verwertung von Filmen und Fotos, die in den Museen aufgenommen wurden, bedarf der schriftlichen Genehmigung der Museumsleitung. Für Ausstellungen und Ausstellungsräume können seitens der Museumsleitung auch generelle Fotografierverbote ausgesprochen werden.

Rechtsstreit: Foto gemeinfreier Gemälde des Reiss-Engelhorn- Museums in Wikimedia

Fall: Reiss-Engelhorn-Museum ./. Wikipedianer, Teil 2:

**Gemälde im Museum selbst fotografiert
und Hochgeladen auf Wikimedia**





Bundesgerichtshof zur Veröffentlichung von Fotografien gemeinfreier Kunstwerke

Urteil vom 20. Dezember 2018 - I ZR 104/17 - Museumsfotos

Der unter anderem für das Urheberrecht zuständige I. Zivilsenat des Bundesgerichtshofs hat entschieden, dass Fotografien von (gemeinfreien) Gemälden oder anderen zweidimensionalen Werken regelmäßig Lichtbildschutz nach § 72 UrhG genießen. Der Senat hat weiter entschieden, dass der Träger eines kommunalen Kunstmuseums von einem Besucher, der unter Verstoß gegen das im Besichtigungsvertrag mittels Allgemeiner Geschäftsbedingungen vereinbarte Fotografierverbot Fotografien im Museum ausgestellter Werke anfertigt und im Internet öffentlich zugänglich macht, als Schadensersatz Unterlassung der öffentlichen Zugänglichmachung verlangen kann.

Die Klägerin betreibt das Reiss-Engelhorn-Museum in Mannheim. Sie hat im Jahr 1992 durch einen Mitarbeiter dort ausgestellte Kunstwerke fotografieren lassen und diese Fotografien in einer Publikation veröffentlicht.

Der Beklagte ist ehrenamtlich für die deutschsprachige Ausgabe des Internet Lexikons Wikipedia mit dem zentralen Medienarchiv Wikimedia Commons tätig. Der Beklagte hat Fotografien in die Mediendatenbank Wikimedia Commons hochgeladen und zum öffentlichen Abruf bereitgestellt, auf denen Werke - Gemälde und andere Objekte - aus der

Mit der Anfertigung eigener Fotografien anlässlich eines Museumsbesuchs hat der Beklagte **gegen das vertraglich vereinbarte Fotografierverbot verstoßen**. Die entsprechende **Vorschrift in der Benutzungsordnung und aushängende Piktogramme** mit einem durchgestrichenen Fotoapparat **stellen Allgemeine Geschäftsbedingungen dar, die wirksam in den privatrechtlichen Besichtigungsvertrag einbezogen worden sind** und der Inhaltskontrolle standhalten. Die Klägerin kann als Schadensersatz wegen der Vertragsverletzung des Beklagten gemäß § 280 Abs. 1, § 249 Abs. 1 BGB verlangen, dass der Beklagte es unterlässt, die Bildaufnahmen durch Hochladen im Internet öffentlich zugänglich zu machen. Dieses Verhalten stellt ein äquivalent und adäquat kausales Schadensgeschehen dar, das einen hinreichenden inneren Zusammenhang mit der Vertragsverletzung aufweist.

Das eigene Foto: Recht am eigenen Bild:

§ 22 KunstUrhG:

„Bildnisse dürfen nur mit Einwilligung des Abgebildeten verbreitet oder öffentlich zur Schau gestellt werden“

Ausnahmen, § 23

(interpretationsbedürftig):

- a) Bilder aus dem Bereich der
Zeitgeschichte
- b) Bilder, auf denen die Person nur als
Beiwerk erscheint
- c) Bilder von öffentlichen Veranstaltungen,
Versammlungen, Aufzügen

Fotos: Barbara Herrenkind/Humboldt-Universität zu Berlin

-
1. Urheberrechtsschutz
 - 2. Grenzen des Urheberrechtsschutzes**
 3. Lizenzen
 4. Open Access

Grenzen des Urheberrechtsschutzes:

Wann darf ein Werk ohne
Zustimmung des Rechteinhabers
genutzt werden ?

Ablauf der Schutzfrist

- 70 Jahre nach Tod des Urhebers, § 64 UrhG
- Bei mehreren Miturhebern: 70 Jahre nach Tod des Längstlebenden
 - Anonyme und pseudonyme Werke:
70 Jahre nach Veröffentlichung
70 Jahre nach Schaffung des Werkes, wenn es in dieser Zeit nicht veröffentlicht wurde

Ausnahmeregelungen („Schranten“)



Staatsbibliothek
zu Berlin
Preußischer Kulturbesitz



Titel: „Moderne Schranke“

https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Moderne_Schranke.jpg



Lizenziert unter CC BY SA 3.0 <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.en>
By Stefan-Xp

§ 57 Unwesentliches Beiwerk

Zulässig ist die Vervielfältigung, Verbreitung und öffentliche Wiedergabe von Werken, wenn sie als unwesentliches Beiwerk neben dem eigentlichen Gegenstand der Vervielfältigung, Verbreitung oder öffentlichen Wiedergabe anzusehen sind. >

Einem objektiven Durchschnittsbetrachter darf nicht auffallen, wenn das Werk ausgetauscht oder weggelassen wird. Zudem dürfe die Gesamtwirkung bei einem Weglassen oder Austauschen nicht in irgendeiner Weise beeinflusst werden. Nicht mehr unwesentlich ist ein Werk jedenfalls, wenn es erkennbar stil- oder stimmungsbildend ist, eine bestimmte Wirkung unterstreicht, einen dramaturgischen Zweck erfüllt oder sonst charakteristisch ist. (BGH, Urt. v. 17.11.2014, „Möbelkatalog“)

§ 51 Zitate

**Zulässig ist die Vervielfältigung, Verbreitung
und öffentliche Wiedergabe eines
veröffentlichten Werkes zum Zweck des
Zitats, sofern die Nutzung in ihrem Umfang
durch den besonderen Zweck gerechtfertigt
ist.**

....

-
- „Veröffentlicht“ (Auch Vorträge)
 - „Veröffentlicht“ auch dann, wenn
 - „Einzelne“ Werke
 - Zitatzweck: Hinreichender innerer Zusammenhang muss hergestellt sein, z.B. Belegcharakter, Unterstützung des eigenen Gedankengangs, Geistige Auseinandersetzung mit dem zitierten Werk.
 - > Kein Zitat:
 - Ersparen eigener Ausführungen
 - Ausschmückung
 - Wille, das zitierte Werk nur leichter zugänglich zu machen
 - Keine Bearbeitung/Umgestaltung, z.B. Zuschnitt, Einfärbung
 - „Credit“: Angabe des Urhebers, ggf. des Verlags (§ 63 UrhG)

Logisches Problem des Zitatrechts: gilt eigentlich nur für freie oder eigene Fotografien, da de facto nicht das abgebildete Werk, sondern die Fotografie „zitiert“ wird.

Im Umkehrschluss wird deutlich, dass die Schutzwürdigkeit von Fotografien von Kunstwerken häufig überbewertet wird.

...was zitiere ich hier, wenn ich über Magrittes Bild reflektiere?

§ 51 Zitate

Zulässig ist die Vervielfältigung, Verbreitung und öffentliche Wiedergabe eines veröffentlichten Werkes zum Zweck des Zitats, sofern die Nutzung in ihrem Umfang durch den besonderen Zweck gerechtfertigt ist. ...

Von der Zitierbefugnis gemäß den Sätzen 1 und 2 umfasst ist die Nutzung einer Abbildung oder sonstigen Vervielfältigung des zitierten Werkes, auch wenn diese selbst durch ein Urheberrecht oder ein verwandtes Schutzrecht geschützt ist.

Zu Nummer 6 (§ 51)

Der neu angefügte Satz 3 stellt klar, dass z. B. für das Zitat eines Gemäldes auch ein schon vorhandenes Lichtbild oder Lichtbildwerk, das dieses Gemälde zeigt, verwendet werden darf.

Darauf, ob in dem zitierenden Werk nur eine Auseinandersetzung mit dem Gemälde oder auch mit dem Lichtbild bzw. Lichtbildwerk an sich erfolgt, kommt es nicht an. ...

Das gilt (wohl) auch, wenn das zitierte Werk selbst schon **gemeinfrei** ist, vgl. Thum in Wandtke/Bullinger, Urheberrecht 5. Auflage 2019, UrhG § 72 Lichtbilder

§ 59 UrhG: Werke an öffentlichen Plätzen

(1) Zulässig ist, Werke, die sich bleibend an öffentlichen Wegen, Straßen oder Plätzen befinden, mit Mitteln der Malerei oder Graphik, durch Lichtbild oder durch Film zu vervielfältigen, zu verbreiten und öffentlich wiederzugeben. Bei Bauwerken erstrecken sich diese Befugnisse nur auf die äußere Ansicht.

...

- nur, wenn **ohne Hilfsmittel** (z.B. Leitern)
- „Äußere Ansicht“: Auch das Innere öffentlich zugänglicher Gebäude fällt **nicht** darunter
- **Luftbilder** (z.B. durch Drohnen) von Bereichen, die nicht von öffentlichen Wegen aus einsehbar sind, fallen **nicht** unter die Panoramafreiheit

-
1. Urheberrechtsschutz
 2. Grenzen des Urheberrechtsschutzes
 - 3. Lizenzen**
 4. Open Access

3. Wenn die „Schrankenregeln“ nicht passen: (Lizenz-) Vereinbarungen über die Nutzung erforderlich

- vertritt zahlreiche KünstlerInnen und ihre Erben bzw. ausländische Verwertungsgesellschaften
- schließt Individualverträge zur Nutzung für einen bestimmten Zweck, Umfang (im Gegensatz zu allgemeinen Lizenzen wie Creative Commons)

 **VG BILD-KUNST**

[Über die VG Bild-Kunst](#)

[Vorstand VG Bild-Kunst](#)

[Verwaltungsrat VG Bild-Kunst](#)

[Die Berufsgruppen](#)

[Rechte im Überblick](#)

[Tarife](#)

[Tarife](#)

[Allgemeine Geschäftsbedingungen](#)

[Allgemeine Konditionen der Rechtevergabe](#)

[Stiftung Kulturwerk](#)

[Stiftung Sozialwerk](#)

[Ausgleichsvereinigung Kunst](#)

[Schwestergesellschaften](#)

[News](#)

[Newsletter](#)

Tarifübersicht: Einzeltarife zur Ansicht[Bildschirmwiedergabe](#)[Briefmarken](#)[Bücher/Broschüren/Digitale Produkte - Grundtarif](#)[Bücher/Broschüren/Digitale Produkte - Sondertarif Börsenverein](#)[Bücher/Broschüren/Digitale Produkte - Kleinauflagentarif](#)[Besondere Konditionen: Rechtevergabe Bücher/Broschüren](#)[CD-Cover](#)[CD-ROM & DVD](#)[Dias/Overheadprojektorfolien/Digitale Projektionsvorlagen](#)[Elektronischer Pressespiegel](#)[Etiketten](#)[Fernsehsendungen](#)[Filme](#)

Aus den FAQ's der VG Bild Kunst

Werde ich bei der Erteilung von Repro-Lizenzen gefragt? ▾

Werden meine Rechte auch im Ausland vertreten? ▾

In welchen Fällen dürfen meine Werke ohne Genehmigung abgedruckt werden? ▲

In bestimmten gesetzlich geregelten Ausnahmefällen kann eine Nutzung des Werkes ohne vorherige Genehmigung und Vergütungsanspruch des Urhebers möglich sein. Diese Ausnahmen finden sich in den Schrankenbestimmungen des Urheberrechts, [Einzelheiten dazu hier](#).

Was kann ich tun, wenn jemand mein(e) Werk(e) ungefragt verwendet? ▲

Informieren Sie zeitnah die VG Bild-Kunst mit genauer Quellenangabe oder Belegfotos. Die VG Bild-Kunst prüft dann, ob und in welcher Form sie tätig werden kann.

Kann ich meine Werke zur Vermarktung an Bildagenturen geben? ▾

FAQs für Nutzer

Wie erhalte ich eine Abdruckgenehmigung? ▾

Welche Künstler werden durch die VG Bild-Kunst vertreten? ▲

Sie finden die Liste der von uns im Reproduktionsrecht vertretenen Künstler auf unserer Webseite unter der Rubrik [Künstlersuche](#).

Die Liste [Onlinerechte](#) listet alle Künstler auf, für die wir die Internetrechte verwalten.

Die Liste [Folgerechte](#) richtet sich ausschließlich an den Kunsthandel. Mehr zum Thema Folgerecht erfahren Sie [hier](#).

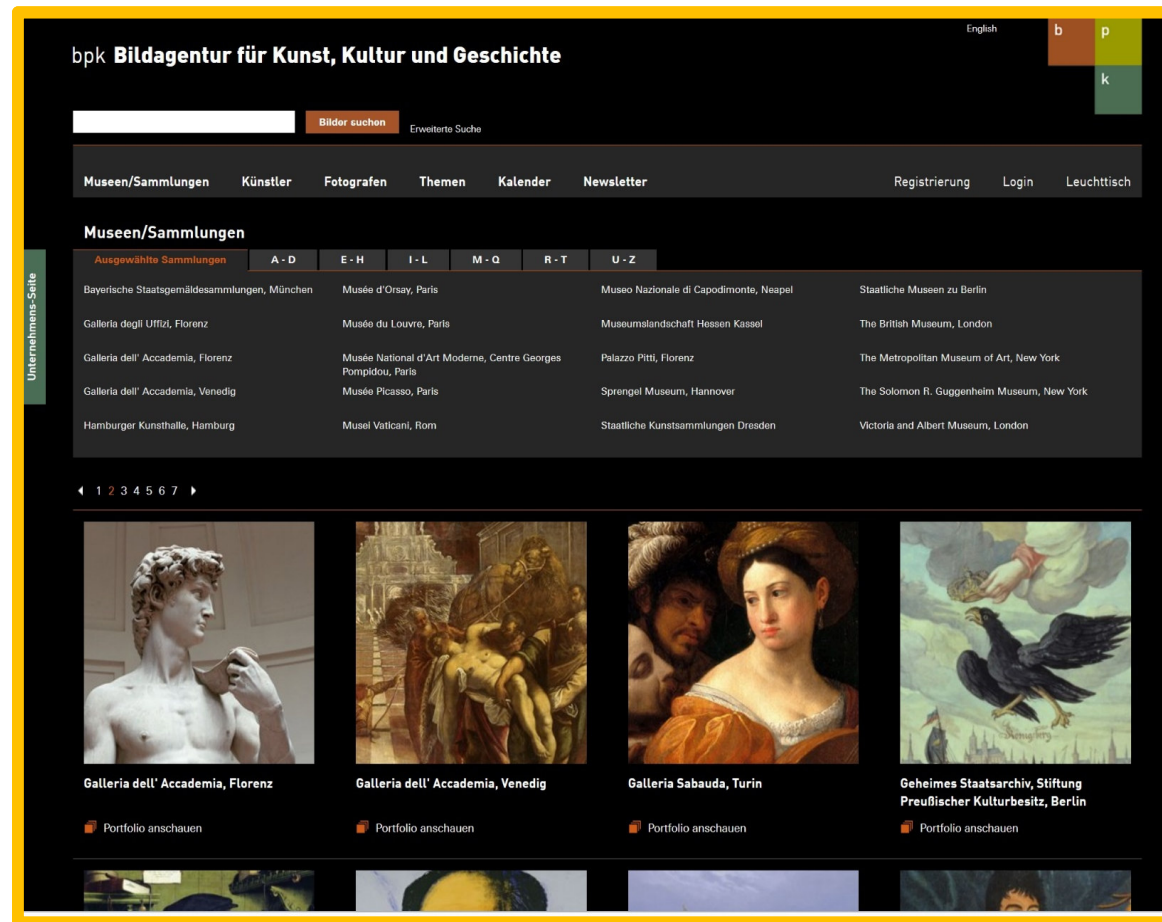
Was mache ich, wenn ich einen Künstler in der Liste nicht finde? ▾

Was kostet die Nutzung? ▾

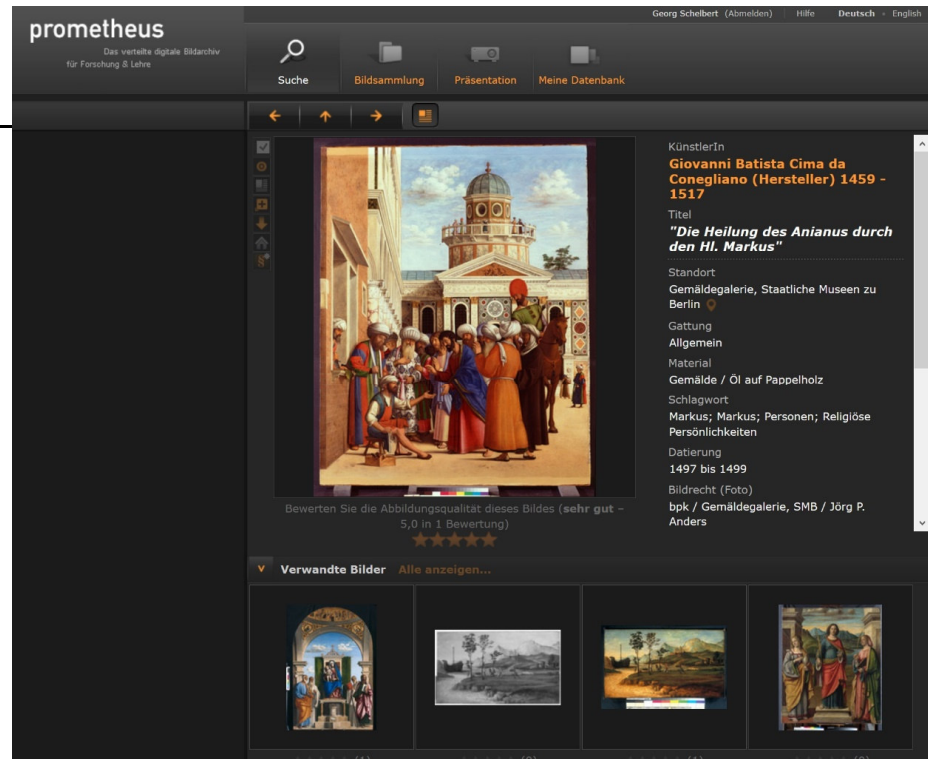
Wie erhalte ich Bildvorlagen? ▲

Die VG Bild-Kunst hat kein Bildarchiv. Hier ist eine separate Recherche und Honorierung erforderlich.

- vertreten zahlreiche Bildgeber
- bieten Leistungen (direkte Bereitstellung von Bildern)
- Bedingungen oft restriktiver als bei Bildgeber selbst



Vertrag mit **bpk**:
„Sämtliche eingestellte
Bilder dürfen für nicht-
kommerzielle,
wissenschaftliche
Publikationen mit einer
Auflagenhöhe von unter
1000 Exemplaren
kostenlos verwendet
werden“



<http://prometheus-bildarchiv.de>

Die Urheberrechtsreform in 2021 hat hinsichtlich der Lichtbilder jedoch bewirkt, dass Vervielfältigungen gemeinfreier visueller Werke nicht mehr durch verwandte Schutzrechte geschützt sind (§ 68 UrhG). Gemeinfrei bleibt also gemeinfrei.

Die Erlaubnis der Zugänglichmachung der Fotografien der Werke der bildenden Kunst innerhalb von prometheus und ihre Verwendung für Forschung und Lehre ist auch Bestandteil des oben genannten Vertrages mit der VG Bild-Kunst (vgl. 2a).

Für jede darüber hinausgehende Verwendung, Publikation oder öffentliche Zugänglichmachung muss die Genehmigung bei den Fotografen oder zuständigen Institutionen (z.B. Bildarchiven, Verlagen, VG Bild-Kunst) eingeholt werden.

In prometheus sind wir bemüht, die Rechteinhaber der Lichtbilder angemessen auszuzeichnen. Gegebenenfalls müssen sie von Ihnen selbst recherchiert werden; zumeist kann die Information im Bildnachweis helfen, die die Quelle des Bildes angibt.

Wir sind daran interessiert mit den Rechteinhabern der Lichtbilder, den Fotografen, Bildarchiven, Verlagen usw., Verträge abzuschließen, damit man direkt über prometheus die Publikationsgenehmigungen für nicht-kommerzielle, wissenschaftliche Publikationen einholen kann.

Mit der **Bildagentur für Kunst, Kultur und Geschichte** (ehemals Bildarchiv Preußischer Kulturbesitz) haben wir einen für die Wissenschaft vorbildhaften Kooperationsvertrag geschlossen.

Danach können alle Bilder, die das bpk prometheus in digitaler Form zur Verfügung gestellt hat, für nicht-kommerzielle, wissenschaftliche Publikationen mit einer Auflagenhöhe von unter 1000 Exemplaren kostenlos verwendet werden. Dieselbe Regelung gilt für Onlinepublikationen im wissenschaftlichen, nicht-kommerziellen Rahmen. Hierbei darf eine Bildgröße von 600 × 800 Pixel nicht überschritten werden. bpk, Museum und Fotograf sind, wie am Bild angegeben, in einem Bildquellenvermerk zu nennen. Den Museen, aus denen die aufgenommenen Werke stammen, ist unaufgefordert ein Belegexemplar zu übersenden. Ein Publikationsbutton [§] am jeweiligen Bild ermöglicht die unkomplizierte Einholung der Rechtegenehmigung direkt beim Rechteinhaber.

{BnF} Gallica
Rechercher...
dans tout Gallica
COLLECTIONS
FR

Accueil > 916 résultats page 1 sur 62 > Consultation

La Revue Blanche bi-mensuelle, [...], Charpentier et Fasquelle, édit...

i

Informations détaillées

NOTICE

Titre : La Revue Blanche bi-mensuelle, [...], Charpentier et Fasquelle, éditeurs 11 rue de Grenelle : [affiche] : [affiche] / [Toulouse-Lautrec] 95 ; [monogramme de Lautrec en bas à gauche]

Auteur : Toulouse-Lautrec, Henri de (1864-1901). Illustrateur

Éditeur : [s.n.]

Éditeur : Imp. Edw. Ancourt (Paris)

Date d'édition : 1895

Droits : domaine public

Type : image fixe

Type : estampe

Langue : Français

Format : 1 est. : lithographie, en coul. , pinceau, crayon et crachis ; 128 x 92,5 cm

Format : image/jpeg

Droits : domaine public

Identifiant : ark:/12148/btv1b9012750h

Source : Bibliothèque nationale de France, RESERVE FNT DN-1 / TOULOUSE-

La Revue Blanche bi-mensuelle, [...], Charpentier et Fasquelle, éditeurs 11 rue de Grenelle : [affiche] : [affiche] / [Toulouse-Lautrec]

Source gallica.bnf.fr / Bibliothèque nationale de France

Image 1

„Freie“ Lizenzen/ Open-Content-Lizenzen

Wie dürfen so lizenzierte Bilder nachgenutzt werden ?





Schranke einfachster Konstruktion

 ŠJů (cs:ŠJů) - Eigenes Werk

Jeviněves, Mělník District, Central Bohemian Region, the Czech Republic.

Einzelheiten zur Genehmigung

Ich, der Urheber dieses Werkes, veröffentliche es unter der folgenden Lizenz: Diese Datei ist unter der [Creative-Commons-Lizenz „Namensnennung – Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 nicht portiert“](#) lizenziert. Dieses Werk darf von dir verbreitet werden – vervielfältigt, verbreitet und öffentlich zugänglich gemacht werden neu. [Mehr](#)

 [Weitere Einzelheiten](#)

 CC BY-SA 3.0 [Hinweise zur Weiternutzung](#)

 File: Jeviněves, vstup bažantnice pomoklina od Jeviněvsi.jpg

 Erstellt: 26. Juni 2010

 Standort: 50° 21' 4" N, 14° 19' 34,3" E



Namensnennung 4.0 International (CC BY 4.0)

Dies ist eine allgemeinverständliche Zusammenfassung der [Lizenz](#) (die diese nicht ersetzt).

[Haftungsbeschränkung](#).

Sie dürfen:

Teilen — das Material in jedwedem Format oder Medium vervielfältigen und weiterverbreiten

Bearbeiten — das Material remixen, verändern und darauf aufbauen
und zwar für beliebige Zwecke, sogar kommerziell.

Der Lizenzgeber kann diese Freiheiten nicht widerrufen solange Sie sich an die Lizenzbedingungen halten.



Unter folgenden Bedingungen:



Namensnennung — Sie müssen [angemessene Urheber- und Rechteangaben machen](#), einen Link zur Lizenz beifügen und angeben, ob [Änderungen vorgenommen](#) wurden. Diese Angaben dürfen in jeder angemessenen Art und Weise gemacht werden, allerdings nicht so, dass der Eindruck entsteht, der Lizenzgeber unterstütze gerade Sie oder Ihre Nutzung besonders.

Keine weiteren Einschränkungen — Sie dürfen keine zusätzlichen Klauseln oder [technische Verfahren](#) einsetzen, die anderen rechtlich irgendetwas untersagen, was die Lizenz erlaubt.



Namensnennung 4.0 International (CC BY 4.0)

Dies ist eine allgemeinverständliche Zusammenfassung der [Lizenz](#) (die diese nicht ersetzt).

Haftungsbeschränkung

Haftungsbeschränkung

Dieser Deed beschreibt nur einige der wichtigsten Eigenschaften und Klauseln der eigentlichen Lizenz. Er ist keine Lizenz und hat keine rechtliche Bedeutung. Sie sollten alle Klauseln und Bedingungen der eigentlichen Lizenz aufmerksam lesen, bevor Sie das lizenzierte Material nutzen.

Creative Commons ist keine Anwaltskanzlei und bietet keinerlei Rechtsdienstleistungen an. Verbreitung, Anzeigen oder Verlinken dieser Deed oder der Lizenz, die sie zusammenfasst, erzeugt keine Mandats- oder sonstige Beziehung.

Teilen — das
vervielfältigen

Bearbeiten —
aufbauen
und zwar für

Der Lizenzgeb

Medium

und darauf

ell.

ien solange Sie



Unter folgenden Bedingungen:



Namensnennung — Sie müssen [angemessene Urheber- und](#)



Attribution 4.0 International

Official translations of this license are available in other languages.



Creative Commons Corporation ("Creative Commons") is not a law firm and does not provide legal services or legal advice. Distribution of Creative Commons public licenses does not create a lawyer-client or other relationship. Creative Commons makes its licenses and related information available on an "as-is" basis. Creative Commons gives no warranties regarding its licenses, any material licensed under their terms and conditions, or any related information. Creative Commons disclaims all liability for damages resulting from their use to the fullest extent possible.

Using Creative Commons Public Licenses

Creative Commons public licenses provide a standard set of terms and conditions that creators and other rights holders may use to share original works of authorship and other material subject to copyright and certain other rights specified in the public license below. The following considerations are for informational purposes only, are not exhaustive, and do not form part of our licenses.

Considerations for licensors: Our public licenses are intended for use by those authorized to give the public permission to use material in ways otherwise restricted by copyright and certain other rights. Our licenses are irrevocable. Licensors should read and understand the terms and conditions of the license they choose before applying it. Licensors should also secure all rights necessary before applying our licenses so that the public can reuse the material as expected. Licensors should clearly mark any material not subject to the license. This includes other CC-licensed material, or material used under an exception or limitation to copyright. [More considerations for licensors.](#)

Considerations for the public: By using one of our public licenses, a licensor grants the public permission to use the licensed material under specified terms and conditions. If the licensor's permission is not necessary for any reason—for example, because of any applicable exception or limitation to copyright—then that use is not regulated by the license. Our licenses grant only permissions under copyright and certain other rights that a licensor has authority to grant. Use of the licensed material may still be restricted for other reasons, including because others have copyright or other rights in the material. A licensor may make special requests, such as asking that all changes be marked or described. Although not required by our licenses, you are encouraged to respect those requests where reasonable. [More considerations for the public.](#)

Creative Commons Attribution 4.0 International Public License

By exercising the Licensed Rights (defined below), You accept and agree to be bound by the terms and conditions of this Creative Commons Attribution 4.0 International Public License ("Public License"). To the extent this Public License may be interpreted as a contract, You are granted the Licensed Rights in consideration of Your acceptance of these terms and conditions, and the Licensor grants You such rights in consideration of benefits the Licensor receives from making the Licensed Material available under these terms and conditions.

Section 1 – Definitions.

- Adapted Material** means material subject to Copyright and Similar Rights that is derived from or based upon the Licensed Material and in which the Licensed Material is translated, altered, arranged, transformed, or otherwise modified in a manner requiring permission under the Copyright and Similar Rights held by the Licensor. For purposes of this Public License, where the Licensed Material is a musical work, performance, or sound recording, Adapted Material is always produced where the Licensed Material is synched in timed relation with a moving image.
- Adapter's License** means the license You apply to Your Copyright and Similar Rights in Your contributions to Adapted Material in accordance with the terms and conditions of this Public License.
- Copyright and Similar Rights** means copyright and/or similar rights closely related to copyright including, without limitation, performance, broadcast, sound recording, and Sui Generis Database Rights, without regard to how the rights are labeled or categorized. For purposes of this Public License, the rights specified in Section 2(a)(1)-(2) are not Copyright and Similar Rights.
- Effective Technological Measures** means those measures that, in the absence of proper authority, may not be circumvented under laws fulfilling obligations under Article 11 of the WIPO Copyright Treaty adopted on December 20, 1996, and/or similar international agreements.
- Exceptions and Limitations** means fair use, fair dealing, and/or any other exception or limitation to Copyright and Similar Rights that applies to Your use of the Licensed Material.
- Licensed Material** means the artistic or literary work, database, or other material to which the Licensor applied this Public License.
- Licensed Rights** means the rights granted to You subject to the terms and conditions of this Public License, which are limited to all Copyright and Similar Rights that apply to Your use of the Licensed Material and that the Licensor has authority to license.
- Licensor** means the individual(s) or entity(ies) granting rights under this Public License.
- Share** means to provide material to the public by any means or process that requires permission under the Licensed Rights, such as reproduction, public display, public performance, distribution, dissemination, communication, or importation, and to make material available to the public including in any form or medium, and to make material available to the public in a form or medium that enables the public to access the material from a place and a time independent of the licensor.

ed, as well as other essentially equivalent rights anywhere in the world.
l or entity exercising the Licensed Rights under this Public License. Your has a

is and conditions of this Public License, the Licensor hereby grants You a
free, non-sublicensable, non-exclusive, irrevocable license to exercise the
the Licensed Material to:
and Share the Licensed Material, in whole or in part; and
produce, and Share Adapted Material.

Exceptions. For the avoidance of doubt, where Exceptions and Limitations apply to
this License does not apply, and You do not need to comply with its terms and

this Public License is specified in Section 3(a).

Technical modifications allowed. The Licensor authorizes You to exercise the
all media and formats whether now known or hereafter created, and to make
tions necessary to do so. The Licensor waives and/or agrees not to assert any
forbid You from making technical modifications necessary to exercise the
including technical modifications necessary to circumvent Effective
asures. For purposes of this Public License, simply making modifications
Section 2(a)(4) never produces Adapted Material.

Entire

As a Licensor – Licensed Material. Every recipient of the Licensed Material
y receives an offer from the Licensor to exercise the Licensed Rights under the
conditions of this Public License.

Additional restrictions. You may not offer or impose any additional or different terms or
n, or apply any Effective Technological Measures to, the Licensed Material if
tricts exercise of the Licensed Rights by any recipient of the Licensed Material.

Nothing in this Public License constitutes or may be construed as permission to
You are, or that Your use of the Licensed Material is, connected with, or
ed, or granted official status by, the Licensor or others designated to receive
ed in Section 3(a)(1)(A).

as the right of integrity, are not licensed under this Public License, nor are
and/or other similar personality rights; however, to the extent possible, the
nd/or agrees not to assert any such rights held by the Licensor to the limited
to allow You to exercise the Licensed Rights, but not otherwise.

ark rights are not licensed under this Public License.

able, the Licensor waives any right to collect royalties from You for the exercise of
s, whether directly or through a collecting society under any voluntary or wivable
sory licensing scheme. In all other cases the Licensor expressly reserves any
h royalties.

Not

Rights is expressly made subject to the following conditions.

icensed Material (including in modified form), You must:

ollowing if it is supplied by the Licensor with the Licensed Material:
location of the creator(s) of the Licensed Material and any others designated to
e attribution, in any reasonable manner requested by the Licensor (including by
onym if designated);

right notice;

be that refers to this Public License;

be that refers to the disclaimer of warranties;

or hyperlink to the Licensed Material to the extent reasonably practicable;

ou modified the Licensed Material and retain an indication of any previous
s, and

Licensed Material is licensed under this Public License, and include the text of,
hyperlink to, this Public License.

e conditions in Section 3(a)(1) in any reasonable manner based on the medium,
d in which You Share the Licensed Material. For example, it may be reasonable to
by providing a URL or hyperlink to a resource that includes the required

Licensor, You must remove any of the information required by Section 3(a)(1)(A)
nally practicable.

ed Material You produce, the Adapter's License You apply must not prevent
Adapted Material from complying with this Public License.

Database Rights.

clude Sui Generis Database Rights that apply to Your use of the Licensed

it, Section 2(a)(1) grants You the right to extract, reuse, reproduce, and Share all
f the contents of the database;

stantial portion of the database contents in a database in which You have Sui
s, then the database in which You have Sui Generis Database Rights (but not its
Adapted Material); and

e conditions in Section 3(a) if You Share all or a substantial portion of the

Section 4 supplements and does not replace Your obligations under this Public
rights include other Copyright and Similar Rights.

nties and Limitation of Liability.

eparately undertaken by the Licensor, to the extent possible, the
icensed Material as-is and as-available, and makes no
warranties of any kind concerning the Licensed Material, whether
entire or other. This includes, without limitation, warranties of title

ies and Limitation of Liability.

ately undertaken by the Licensor, to the extent possible, the
icensed Material as-is and as-available, and makes no
nties of any kind concerning the Licensed Material, whether
ry, or other. This includes, without limitation, warranties of title,
for a particular purpose, non-infringement, absence of latent or
r, or the presence or absence of errors, whether or not known
disclaimers of warranties are not allowed in full or in part, this
y to You.

n no event will the Licensor be liable to You on any legal theory
tion, negligence) or otherwise for any direct, special, indirect,
al, punitive, exemplary, or other losses, costs, expenses, or
his Public License or use of the Licensed Material, even if the
ed of the possibility of such losses, costs, expenses, or
tion of liability is not allowed in full or in part, this limitation may

and limitation of liability provided above shall be interpreted in a manner
most closely approximates an absolute disclaimer and waiver of all liability.

for the term of the Copyright and Similar Rights licensed here. However, if
ublic License, then Your rights under this Public License terminate

icensed Material has terminated under Section 6(a), it reinstates:

date the violation is cured, provided it is cured within 30 days of Your
on; or

ment by the Licensor.

his Section 6(b) does not affect any right the Licensor may have to seek
of this Public License.

he Licensor may also offer the Licensed Material under separate terms or
to the Licensed Material at any time; however, doing so will not terminate this

ive termination of this Public License.

itions.

und by any additional or different terms or conditions communicated by You

dings, or agreements regarding the Licensed Material not stated herein are
ent of the terms and conditions of this Public License.

his Public License does not, and shall not be interpreted to, reduce, limit,
on any use of the Licensed Material that could lawfully be made without
License.

provision of this Public License is deemed unenforceable, it shall be
minimum extent necessary to make it enforceable. If the provision cannot be
from this Public License without affecting the enforceability of the remaining

ublic License will be waived and no failure to comply consented to unless
ensor.

e constitutes or may be interpreted as a limitation upon, or waiver of, any
st apply to the Licensor or You, including from the legal processes of any

to its public licenses. Notwithstanding, Creative Commons may elect to
material it publishes and in those instances will be considered the
Commons public licenses is dedicated to the public domain under the
cept for the limited purpose of indicating that material is shared under a
or as otherwise permitted by the Creative Commons policies published at
ative Commons does not authorize the use of the trademark "Creative
or logo of Creative Commons without its prior written consent including,
with any unauthorized modifications to any of its public licenses or any other
agreements concerning use of licensed material. For the avoidance of
n part of the public licenses.

ted at creativecommons.org.

hinese Indonesian, Deutsch, français, hrvatski, italiano, Nederlands, norsk,
Port, Türkçe, বাংলা, العربية, 日本語. Please read the [FAQ](#) for more
ons.

Was ist bei der Nachnutzung von CC-Lizenzierten Bildern zu beachten ?



Staatsbibliothek
zu Berlin
Preußischer Kulturbesitz

- Angabe des (in der Quelle genannten) Urhebers
- URI (z.B. Internetadresse) der Quelle
- Titel
- Angabe der Lizenz mit Link
- Ggf. Hinweis, dass das Bild abgewandelt ist (z.B. „beschnitten am unteren Rand“)>

Beweissicherung ! (Mindestens) Screenshot der Quelle mit sichtbarer Lizenz

Abmahnung durch Rechtsanwalt. Was ist das ?

- Aufforderung zur Unterlassung
- Aufforderung zur Unterzeichnung einer strafbewährten Unterlassungserklärung
- Ggf. Schadensersatz (Lizenzanalogie gemäß Tabelle der Mittelstandsgemeinschaft Foto-Marketing (MFM))
- Rechtsanwaltsgebühren-Forderung

Beispiel für Kosten unerlaubter Bildernutzung

Unerlaubte Nutzung von 5 Fotos eines Architekturmodells eines Fußballstadions auf Werbeagentur - Homepage für ca. 5 Jahre.

Die Werbeagentur konnte nicht nachweisen, dass sie von dem (Berufs-) Fotografen die notwendigen Nutzungsrechte eingeräumt bekommen hat.

Schadensersatz, „Lizenzanalogie“: Was ein vernünftiger Lizenzgeber bei vertraglicher Rechteeinräumung gefordert und ein vernünftiger Lizenznehmer bei Kenntnis der Sachlage im Zeitpunkt der Entscheidung gewährt hätte.

- Nach MFM-Liste (Mittelstandsgemeinschaft Foto-Marketing) : Hier Pro Bild / 5 Jahre = € 1670,-
- Zinsen ab Rechtshängigkeit

Vorgerichtliche Anwaltskosten (Abmahnkosten) bei Gegenstandswert pro Bild € 6000,-: **EUR 1141,90**

➔ https://www.justiz.nrw.de/nrwe/lgs/duesseldorf/lq_duesseldorf/j2015/12_O_370_14_Urteil_20150826.html

50 – 100 % Aufschlag bei fehlender Urheberbenennung

<https://www.rechtambild.de/2012/04/kg-berlin-50-straftzuschlag-fur-fehlende-urheberbenennung/>

URHEBERRECHT

KG Berlin: 50 % mehr Schadensersatz für fehlende Urheberbenennung



Nach [§ 13 UrhG](#) hat jeder Urheber das Recht auf Anerkennung seiner Urheberschaft und kann daher verlangen, dass sein Werk mit einer Urheberbezeichnung versehen wird. Dieses Recht ist wesentliches Merkmal seines Urheberpersönlichkeitsrechts und erfasst nicht nur die Kennzeichnung des Originals, sondern auch jedes einzelnen Vervielfältigungsstücks.

Erfolgt keine Namensnennung kann der Urheber Unterlassung fordern. Ob und wenn ja in welcher Höhe ein Anspruch auf Schadensersatz besteht, wird von den Gerichten unterschiedlich beurteilt.

Das KG Berlin hat hierzu kürzlich entschieden (Urt. v. 21.03.2012, Az. [24 U 130/10](#)), dass für die Nichtbenennung des Urhebers bei Verwendung von Werken im Internet ein Zuschlag von 50 % auf das übliche Grundhonorar gefordert werden kann. Geklagt hatte die Firma Euro-Cities AG, weil die Gegenseite online abrufbares Kartenmaterial ohne Zustimmung und ohne Angabe des Urhebers verwendete. Wegen der Nichtbenennung des Urhebers machte die Klägerin einen Zuschlag von 50 % auf den weiteren Schadensersatz geltend und bekam Recht. Begründung: Die fehlende Namensnennung berge das Risiko, dass dem Urheber Aufträge entgingen.

Andere Gerichte, so z.B. das OLG Düsseldorf (Urt. v. 09.05.2006, Az. [I-20 U 138/05](#)), das LG

Wir verwenden Cookies auf unserer Website, um Ihren Besuch effizienter zu machen und Ihnen mehr Benutzerfreundlichkeit bei der Nutzung zu. [Ich stimme zu](#) [Mehr lesen](#)

Bildrechte in der kunsthistorischen Praxis. Ein Leitfaden

Fischer, Veronika



PDF, Deutsch

Download (665kB) | Lizenz:  Creative Commons Namensnennung-Nicht kommerziell-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0



PDF, Deutsch (Format PDF/A - Zur Aktivierung der Hyperlinks im Acrobat-Reader: Voreinstellungen bei "Dokumente im PDF/A-Anzeigemodus anzeigen" die Option PDF/A-Anzeige-Option „Nie“ auswählen.)

Download (644kB) | Lizenz:  Creative Commons Namensnennung-Nicht kommerziell-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0

Aufrufstatistik

Bitte beziehen Sie sich beim Zitieren dieses Dokumentes nicht auf die URL in der Adresszeile des Browsers, sondern verwenden Sie unbedingt eine der folgenden Adressen:

- URN: <urn:nbn:de:bsz:16-artdok-72256> 
- URL: <http://archiv.ub.uni-heidelberg.de/artdok/volltexte/2021/7225>
- DOI: <https://doi.org/10.11588/artdok.00007225>

Dokumententyp: Buch

Erscheinungsjahr: 2021

Sonstige Beteiligte:

Mitarbeit	Name
Mitarbeiter	Petri, Grischka

Ausgabe: Erstveröffentlichung

Erstellungsdatum: 10 Mai 2021 08:00

Institute/Einrichtungen: [Forschungsprojekt, Arbeitsgemeinschaft > Einzelpersonen](#)

DDC-Sachgruppe: [Organisation, Museumswissenschaft](#)
[Künste, Bildende Kunst allgemein](#)



Inhalt minimieren | maximieren

Titel-/Inhaltsverzeichnis

Seite 1–12

Teil 1: Grundlagen

Seite 13–90

1. „Law and Literature“ und „Law and Images“

Seite 13–18

2. Bild

Seite 19–49

3. Recht

Seite 50–71

4. Bild und Recht

Seite 72–87

5. Forschungsfelder

Seite 88–90

Teil 2: Einzelfragen

Seite 91–352

Recht visuell

Seite 91–132

Rechtssymbolik

Seite 133–156

Bilderordnungen

Seite 157–231

Bildgebote

Seite 232–250

Bilder als Teil der Erinnerungskultur

Seite 251–302

Orte des Visuellen

Seite 303–329

Bildethik

Home / Bild und Recht - Studien zur Regulierung des Vi... / Bild und Recht

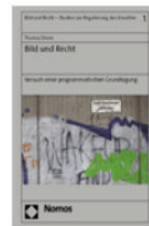


Bild und Recht

Versuch einer programmatischen Grundlegung

1. Auflage 2019, ISBN print: 978-3-8487-5406-9, ISBN online: 978-3-8452-9575-6, <https://doi.org/10.5771/9783845295756>

Reihe: Bild und Recht - Studien zur Regulierung des Visuellen, Bd. 1



Nomos

Bibliographische Daten ^

Zitation Download

über dieses Werk

Teilen

Zusammenfassung

Bilder sind unscharf und zugleich wirkmächtig. Sie machen Angst und werden doch als überzeugendes Argument eingesetzt. Diese Zusammenhänge werden von den Bildwissenschaften untersucht. Das Recht als System und als Regulierungsrahmen, das den Bildern die Präzision der Schrift entgegensetzt, bleibt dabei jedoch zumeist ausgeklammert, obwohl es eine Vielzahl von rechtlichen Regelungen in Bezug auf die Bilder bereit hält. Der vorliegende Band „Bild und Recht“ unternimmt daher eine grundlegende Vermessung dieser Schnittstellen und nimmt einige Einzelfragen beispielhaft näher in den Blick. Er ist daher für Bildwissenschaftler und für Juristen ebenso von Interesse wie für jeden geisteswissenschaftlich interessierten Leser. Der Autor ist Direktor des Instituts für Informationsrecht am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) sowie Senior Fellow am Bonner Käte Hamburger Kolleg „Recht als Kultur“ und als Experte auf den Gebieten des Urheber- und Kunstrechts ausgewiesen.

Abstract

The meaning of pictures is often unclear. Yet, at the same time, pictures are powerful. Their power can be frightening and yet they are used as convincing arguments. How pictures function is analysed by the visual sciences. However, the law, both as a system and a regulatory framework which contrasts the precision of writing with the blurriness of images, remains largely ignored even though it provides a



Inhalt minimieren | maximieren

Titel-/Inhaltsverzeichnis

Seite 1-12

Einleitung

Seite 13-30

Teil 1: Das Hausrecht

Seite 31-116

**Teil 2: Die Erfassung von Abbildungen
über Sacheigentum und Hausrecht**

Seite 117-200

**Teil 3: Übertragbarkeit auf
Internetsachverhalte**

Seite 201-214

Zusammenfassung und Gesamtergebnis

Seite 215-216

Literaturverzeichnis

Seite 217-234

Materialien

Seite 235-236

Home / Schriften zum geistigen Eigentum und zum Wettbe... / Sachfotografie und Hausrecht



Mina Kianfar

Sachfotografie und Hausrecht

Rechtliche Grenzen der Propertisierung

1. Auflage 2015, ISBN print: 978-3-8487-1719-4, ISBN

online: 978-3-8452-5771-6, <https://doi.org/10.5771/9783845257716>

Reihe: Schriften zum geistigen Eigentum und zum Wettbewerbsrecht, Bd. 73



Nomos

Bibliographische Daten

Zitation Download

über dieses Werk

Teilen

Zusammenfassung

Gehört die fotografische Verwertung einer Sache dem Eigentümer?

Ein ausschließliches Vervielfältigungsrecht als solches kennt das Sachenrecht nicht. Die urheberrechtlichen Verwertungsrechte sind zeitlich begrenzt und stehen zudem nicht dem Eigentümer, sondern dem Urheber zu. Dennoch werden Fotografien vom Eigentümer verboten oder nur gegen Entgelt erlaubt. Das Recht, eine gemeinfreie Sache zu fotografieren, wird damit zu einem handelbaren Gut, ohne als Ausschließlichkeitsrecht normiert zu sein.

Auch in anderen Bereichen gibt es Rechtspositionen, die keine Ausschließlichkeitsrechte sind und dennoch im Wirtschaftsverkehr Bedeutung haben. Hierzu gehören Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse sowie Persönlichkeitsrechte. Am Beispiel des sogenannten Rechts am Bild der eigenen Sache geht die Arbeit den dogmatischen Grundlagen neuer Ausschließlichkeitsrechte nach. Im ersten Teil werden die Grenzen der Abwehrbefugnisse des Eigentümers nachgezeichnet. Im zweiten Teil wird überprüft, ob die Rechtsprechung den Schutzbereich des Sacheigentums um eine immaterielle Nutzung erweitern kann. Zuletzt werden die Ergebnisse der Untersuchung auf Webseiten übertragen, auf denen bestimmte Nutzungshandlungen durch eine virtuelle Hausordnung verboten sind.

-
1. Urheberrechtsschutz
 2. Grenzen des Urheberrechtsschutzes
 3. Lizenzen
 4. **Open Access**





ABOUT ▾RESOURCES ▾SUPPORT USEXTENSION ↗

SEARCH FOR CONTENT TO REUSE

Browse over 500 million images, available for reuse

All our content is under Creative Commons licenses or in the public domain. [Learn more](#) about CC licenses and tools.

I want something I can

☐ Use commercially ☐ Modify or adapt

Brooklyn Museum



rawpixel™

Bē







RIJKS MUSEUM

PHYLOPIC



THORVALDSEN MUSEUM

AEW





★ SVG Silh

Thingiverse



geograph

WoRMS

SCIENCE MUSEUM



MUSEE McCORD

[Go to the old CC Search portal](#)



ContactPrivacyPoliciesTerms

OUR WORK RELIES ON YOU!

Help us keep the internet free and open.

Wissenschaftliches Publizieren für Promovierende

06.10.2021

Seite 62



Scientific Image Search

Search 

Blog

InfoMotionTag at Hochschule Hannover
On the occasion of the 40th anniversary of the Information Management degree programme at the Hanover University of Applied Sci...
16.10.2019 9:34

Final Workshop
On November 18th a final workshop on the NOA Project will be held at the TIB. For program and registration please refer to the ...
14.10.2019 14:56

Open Repositories videos and slides now available
A NOA project member gave two presentations at Open Repositories 2019 about the project. The slides and videos are now availabl...
1.08.2019 11:49

Open Repositories 2019
NOA is represented with two presentation at the conference Open Repositories 2019 . The first presentation will be about the re...
29.05.2019 8:46

 Powered by feedwind

Publications in Project

Jean Charbonnier, Christian Wartena
Predicting Word Concreteness and Imagery
Accepted for IWCS, Gothenburg 2019

Lucia Sohmen, Jean Charbonnier, Ina Blümel, Christian Wartena, Lambert Heller
Figures in Open Access Scientific Publications
TPDL 2018 - [Link to LNCS Proceedings](#) 

Frieda Josi, Christian Wartena, Jean Charbonnier
Text-based annotation of scientific images using Wikimedia categories
TIR 2018 - [Link zu Serwiss](#) 

Jean Charbonnier, Christian Wartena
Using Word Embeddings for Unsupervised Acronym Disambiguation
Coling 2018 - [Link zu Serwiss](#) 

Jean Charbonnier, Lucia Sohmen, John Rothman, Birte Rohden, Christian Wartena
NOA: A Search Engine for Reusable Scientific Images Beyond the Life Sciences
27.03.2018 - [Link zu Serwiss](#) 

Frieda Josi
Textbasierte Annotation von Abbildungen mit Kategorien von Wikimedia
12.02.2018 - Master Thesis 



DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK
Kultur und Wissen online

STARTSEITE ÜBER UNS ▼ JOURNAL ▼ HILFE

Anmelden Deutsch ▼



☒ Nur Objekte mit Digitalisat Erweiterte Suche

Erweiterte Suche

Verknüpfung der Suchfelder

× +

Suchgruppe hinzufügen +

Datenschutz Nutzungsbedingungen Impressum Sitemap Presse Downloads Newsletter Kontakt

Folgen:  Facebook  Instagram  Twitter

6.6.2 / 6.5.1

prometheus
Das virtuelle digitale Bildarchiv
für Forschung & Lehre

Staatbibliothek - Preußischer Kulturbesitz, Berlin (Log out) | Help | English - Deutsch

Search Collections My Uploads

Search Advanced search

Borromini

Record 1 - 10 of 1.338 records

Page 1 of 134 Go Per page 10 Sort Rights work

Select all images Store images in...

	Artist Title Location Date Credits Rights Database	Rom, S. Agnese in Agone / piazza Navona Rom (Italien) Work: Public Domain Mark 1.0 Reproduction: Public Domain Mark 1.0 Historische Glasdiasammlung, Humboldt-Universität Berlin, Institut für Kunst- und Bildgeschichte, Humboldt-Universität Berlin
	Artist Title Location Date Credits Rights Database	Rom, S. Agnese in Agone / piazza Navona Rom (Italien) Work: Public Domain Mark 1.0 Reproduction: Public Domain Mark 1.0 Historische Glasdiasammlung, Humboldt-Universität Berlin, Institut für Kunst- und Bildgeschichte, Humboldt-Universität Berlin
	Artist Title Location Date Credits Rights Database	Rom, S. Agnese in Agone / piazza Navona Rom (Italien) Work: Public Domain Mark 1.0 Reproduction: Public Domain Mark 1.0 Historische Glasdiasammlung, Humboldt-Universität Berlin, Institut für Kunst- und Bildgeschichte, Humboldt-Universität Berlin
	Artist Title Location Date Credits Rights Database	Rom, Oratorium und Chiesa Nuova / S. Maria in Vallicella (Grundrisszeichnung) Work: Public Domain Mark 1.0 Reproduction: Public Domain Mark 1.0 Historische Glasdiasammlung, Humboldt-Universität Berlin, Institut für Kunst- und Bildgeschichte, Humboldt-Universität Berlin



**Staatsbibliothek
zu Berlin**
Preußischer Kulturbesitz

<http://www.portraitindex.de/>



**Staatsbibliothek
zu Berlin**
Preußischer Kulturbesitz

<https://library.artstor.org/>



[About Artstor](#) [Support](#) [Contact Us](#) [Log in to Artstor](#)

Artstor Support > Citations & Copyright

Search our help center 

Images for Academic Publishing

Updated 1 month ago

On this page:

- [About IAP](#)
- [IAP contributors](#)
- [Accessing IAP images](#)
- [Searching for IAP images](#)
- [Requesting IAP Images](#)
- [Questions about IAP](#)

Articles in this section

- [IAP Terms and Conditions of Use](#)
- [Permitted And Prohibited Uses](#)
- [Images for Academic Publishing](#)
- [Generating Citations](#)

About IAP

The Images for Academic Publishing (IAP) program makes available publication-quality images for use in scholarly publications free of charge. The IAP program was initiated by The Metropolitan Museum of Art in 2007 to help address the challenges of scholarly publishing in the digital age by providing free images for academic publications through an automated Web-based service. IAP was an optional service to all museums who wished to foster scholarly publications. This service is intended for individual scholars who are working on a particular book, article, or website that meets criteria established by the museum contributors. All IAP contributors also contributed images to the Artstor Digital Library, which makes images available exclusively for teaching and educational use, not publication.

IAP makes available images from:

- The Metropolitan Museum of Art
- Brooklyn Museum Costumes
- Mellink Archive of Bryn Mawr College
- Dallas Museum of Art
- Getty Research Institute: Photo Archives
- Getty Research Institute: Study of Photographs of Tapestries

 Help



**Staatsbibliothek
zu Berlin**
Preußischer Kulturbesitz

<http://www.deutschefotothek.de/>



 **deutsche
FOTOtheK**

FAVORITEN (0) | WARENKORB (0) | MEINE SUCHEN | LOGIN/REGISTRIEREN | TWITTER | SLUB | HILFE

Suchwort oder Phrase eingeben 

Die Zustimmung für die Verwendung von Bildmaterial der Deutschen Fotothek gilt als erteilt, wenn der beantragten Verwendung nicht innerhalb von 14 Tagen widersprochen wird.

Von der Gebührenpflicht ausgenommen sind die von der Deutschen Fotothek für Wikimedia Commons in eingeschränkter Qualität zur Verfügung gestellten Digitalisate. Diese unterliegen den Bestimmungen des [Creative Commons Attribution ShareAlike 3.0 Germany](#) Lizenzmodells.

Weiterhin ausgenommen ist die private und wissenschaftliche Nutzung von Bildmaterial aus der Deutschen Fotothek, die in Abschnitt 4 geregelt wird.

> 4. PRIVATE UND WISSENSCHAFTLICHE VERWENDUNG

Für private oder wissenschaftliche Zwecke (Unterricht, Lehre und Forschung) dürfen Bilder aus der Deutschen Fotothek kostenfrei und ohne schriftlichen Antrag verwendet werden, sofern ein Bildnachweis gemäß Abschnitt 5 sowie die Zusendung eines Belegs gemäß Abschnitt 6 erfolgt. Wir behalten uns vor, die Verwendung im Einzelfall zu untersagen.

Als private und wissenschaftliche Verwendung gelten Printprodukte mit einer Auflage von unter 1000 Exemplaren sowie Websites, die keinen Erwerbszweck verfolgen.

 **deutsche
FOTOtheK**

FAVORITEN (0) | WARENKORB (0) | MEINE SUCHEN | LOGIN/REGISTRIEREN | TWITTER | SLUB | HILFE

Suchwort oder Phrase eingeben 

02. Nutzungsentgelte

Die Verwendung von Bild und Textmedien ist zustimmungs- und kostenpflichtig. Von der Gebührenpflicht ausgenommen sind die von der Deutschen Fotothek für Wikimedia Commons in eingeschränkter Qualität zur Verfügung gestellten Digitalisate. Diese unterliegen den Bestimmungen des [Creative Commons Attribution ShareAlike 3.0 Germany](#) Lizenzmodells.

Ebenfalls gebührenfrei ist die Verwendung einzelner Bilder in wissenschaftlichen Publikationen mit einer Auflage unter 1.000 Exemplaren.



**Staatsbibliothek
zu Berlin**

Preußischer Kulturbesitz

<https://www.bpk-bildagentur.de/services/services-fuer-wissenschaft--studium--lehre>

Besten Dank für Ihr Interesse und Ihre Fragen ...

Präsentation: <https://blog.sbb.berlin/termin/bildrechte-7-10-21/>

Teilnahmebescheinigungen erhalten Sie via

fachinfo@sbb.spk-berlin.de

(Formulare bitte vorausfüllen – danke!)

Unsere Kontaktdaten

Armin Talke, LL.M.

<http://orcid.org/0000-0002-9634-163X>

Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz

Wissenschaftliche Dienste

Potsdamer Straße 33

D-10785 Berlin

Tel.: +49 (0)30 / 266 433 240 / 220

Fax +49 (0)30 / 255 333 001

armin.talke@sbb.spk-berlin.de